

Ein politisches Gebet

Himmlischer Vater, wir treten heute vor Dich und bitten um Vergebung und suchen Deine Weisung und Führung. Wir wissen, daß Dein Wort sagt: "Wehe denen, die Böses gut nennen", aber genau das haben wir getan. Wir haben unser geistliches Gleichgewicht verloren und unsere Werte verdreht. Wir bekennen:



- +** Wir haben die absolute Wahrheit Deines Wortes lächerlich gemacht und das moralischen Pluralismus genannt.
- +** Wir haben andere Götter angebetet und das Multikulturalismus genannt.
- +** Wir haben Perversion gutgeheißen und das alternativen Lebensstil genannt.
- +** Wir haben die Armen ausgebeutet und das ihr Los genannt.
- +** Wir haben die Bedürftigen vernachlässigt und das Selbstvorsorge genannt.
- +** Wir haben Faulheit belohnt und das Wohlstand genannt.
- +** Wir haben unsere Ungeborenen getötet und das Selbstbestimmung genannt.
- +** Wir haben Menschen, die Abtreibungen vornahmen, erschossen und das gerechtfertigt genannt.
- +** Wir haben es vernachlässigt, unseren Kindern Disziplin beizubringen, und das Selbstachtung aufbauen genannt.
- +** Wir haben Macht missbraucht und das politisches Können genannt.
- +** Wir haben den Besitz unseres Nachbarn beneidet und das Ehrgeiz genannt.
- +** Wir haben den Äther mit Pornographie und weltlichen Dingen verschmutzt und das Pressefreiheit genannt.
- +** Wir haben die Werte unserer Vorväter belächelt und das Aufklärung genannt.

Erforsche uns, **Gott, und erkenne heute unser Herz.** Prüfe uns und sieh, ob wir auf bösem Wege sind; **reinige uns von allen Sünden und mache uns frei davon.** Leite und segne die Männer und Frauen, die von der Bevölkerung von Kansas hierher geschickt und von Dir dazu bestimmt worden sind, diesen großartigen Bundesstaat zu regieren. **Gib ihnen Deine Weisheit zu regieren,** und mögen ihre Beschlüsse uns zum Zentrum Deines Willens führen. **Darum bitte ich Dich im Namen Deines Sohnes, des lebendigen Erlösers, Jesus Christus. Amen.**

Morgengebet zur Eröffnung der neuen Legislaturperiode des Kansas House of Representatives im Kansas State House, Topeka, Kansas (USA), am 23. Januar 1996, gesprochen vom Gastprediger Joe Wright, Pastor der Central Christian Church in Wichita, Kansas (USA).

Im Original veröffentlicht auf der offiziellen Website der Central Christian Church in der Rubrik "Wright Writes" unter der Überschrift "The Prayer of Repentance".



Richtig wählen



Sie wissen sicherlich, wohin Sie „Ihr Kreuz“ machen müssen. Ihr Wunschkandidat steht fest. Ist Ihnen jedoch bekannt, mit **wem** Sie sich da eingelassen haben? **Wie gut kennen Sie diesen Herrn oder diese Dame Ihrer Wahl eigentlich?** Bedenken Sie bitte, **Ihr** Kandidat erhält **Ihr** Vertrauen und bestimmt mit über **Ihr** Wohl. **Ob er damit richtig umzugehen weiß?** Auf jeden Fall sucht man bis heute noch **nach dem Wahlsieger**, der **das gehalten hat**, was er **vor** der Wahl **versprochen** hatte. In den meisten Fällen werden schon nach der ersten „Hochrechnung“ **die großspurigen Wahlparolen** auf ein erträgliches Maß zurückgeschraubt. Längst weiß man, dass Politik **immer die „Kunst des Machbaren“** ist. **Am Ende steht oft der „faule Kompromiss“.**

Wussten Sie aber, dass jeder Mensch eine noch viel wichtigere Wahl treffen muss? Gott fordert alle Menschen auf: **„Wähle das Leben!“** (5. Mose 30,19). Und weil er das Leben ist, möchte er, dass Sie **ihn** wählen. In der **Bibel** zeigt er uns die ganze Wahrheit, **während die Politiker nur „Stärke“ demonstrieren können und jede erkennbare Schwäche zu vertuschen suchen, weil sie letztlich ohnmächtig vor den unlösbaren Problemen des Lebens stehen.** Nur **bei Gott** weiß man, **woran** man ist. Auch **nach** der Wahl. **Seine „Regierungserklärung“ ist erstaunlich präzise formuliert.** Wer ihn wählt, macht **wunderbare Erfahrungen**, und zwar **vom ersten Tag an**. Schon **heute** würde Ihr Leben **eine Wende zum Guten hin** erfahren, wenn Sie das, was Gott Ihnen bietet, vertrauensvoll ergreifen: **JESUS CHRISTUS, seinen Sohn – die einzige Hoffnung für diese Welt! Und damit auch für Sie!**

Jesus sagt:

„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“ (Johannes 14,6).

Ich will dir alle deine Schuld vergeben (siehe 1. Johannes 1,9).

Ich will dir meinen Frieden schenken (siehe Johannes 14,27).

Ich will für dich sorgen, wenn du mir nachfolgst (siehe Matthäus 6,33).

Ich bin für dich da –für dich, wenn du dir selbst schwach, krank, verloren und einsam vorkommst (siehe Lukas 19,10; Markus 7,37).



Wie Sie Jesus Christus wählen können? Der Wahlvorgang ist folgender:

Bekennen Sie ihm im Gebet Ihre schuldhafte Vergangenheit, denn sonst trennt die Sünde Sie ewig von Gott.

Bitten Sie ihn aufrichtig um Vergebung.

Glauben Sie von ganzem Herzen, dass er Ihre Sündenschuld vergibt.

Vertrauen Sie ihm Ihr Leben völlig an. Er will Ihr Herr und Erlöser sein.

Er sagt: **„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen“** (Johannes 6,37).

Wollen Sie sich nicht noch heute für ihn entscheiden? Dann haben Sie die **beste Wahl** getroffen, **die für Zeit und Ewigkeit gilt.** Dann müssen Sie sich vor dem kommenden Gericht Gottes **nicht mehr fürchten**, denn Sie sind **auf ewig gerettet.**

Ich habe Jesus Christus gewählt!



Und Sie?